

Mitteilungsblatt

## Zollikofen

Nr. 6 | 7. Februar 2019

62. Jahrgang  
Erscheint jeden Donnerstag

Herausgabe, Druck, Versand

Suter &amp; Gerteis AG

Annahmeschluss

Textbeiträge bis Montag, 14.00 Uhr  
Inserate bis Dienstag, 9.00 Uhr

Kontakt

Tel. 031 939 50 72  
mz@sutergerteis.ch  
www.sutergerteis.ch

Logo: © Gemeinde Zollikofen

Schwestergemeinde Neudörfli

## GEMEINDE-MITTEILUNGEN

www.zollikofen.ch

## Veranstaltungen

- 11./18./25. Februar** **Erzählcafé für Migrantinnen**  
Interkultureller Frauentreff KARIBU  
**Wo:** Schäferestrasse 43,  
Anmeldung: 031 911 65 25  
**Zeit:** 14:00 – 16:00 Uhr
- 13. Februar** **Wundertüte im Februar**  
Reformierte Kirchgemeinde Zollikofen  
**Wo:** Ref. Kirchgemeindehaus,  
Lindenweg 3,  
Anmeldung bis 6.2.19,  
077 445 33 28 /  
simone.kolly@refzollikofen.ch  
**Zeit:** 14:00 – 16:00 Uhr
- 15. Februar** **Gschichtli ir Bibliothek**  
Gemeindebibliothek Zollikofen  
**Wo:** Bernstrasse 161a  
**Zeit:** 14:30 – 15:00 Uhr
- 15. Februar** **Taizégebete**  
Katholische Kirche St. Franziskus  
**Wo:** Stämpflistrasse 26  
**Zeit:** 19:30 – 20:15 Uhr
- 16. Februar** **Komm tausch mit mir**  
Atelier Augenschmaus  
**Wo:** Linckweg 6  
**Zeit:** 14:30 – 16:00 Uhr
- 17. Februar** **Sunntigsturne für diä Chline**  
Familienclub Zollikofen  
**Wo:** Turnhalle Sekundarstufe I,  
Schulhausstrasse 34  
**Zeit:** 09:30 – 11:30 Uhr
- 20. Februar** **Schneeschuhwanderung mit Fondue**  
Naturfreunde Sektion Zollikofen  
**Wo:** Gebiet, je nach Schneeverhältnissen,  
Anmeldung: Kurt Marti  
031 829 17 26 / martik@hispeed.ch
- 21. Februar** **Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen**  
Reformierte Kirchgemeinde Zollikofen  
**Wo:** Ref. Kirche, Wahlackerstrasse 27  
**Zeit:** 19:30 – 21:30 Uhr
- 21. Februar** **Lismiträff** Atelier Augenschmaus  
**Wo:** Linckweg 6

## Gemeindebibliothek

## Pensionierung der Leiterin der Gemeindebibliothek

Nach langjähriger Tätigkeit in der Gemeindebibliothek Zollikofen – davon fast neun Jahre als Leiterin – ist Susanne Karlen nun in den Ruhestand getreten. In all den Jahren hat sie sich mit viel Herzblut für die Bibliothek eingesetzt. Sie hat ihre Leseleidenschaft zum Beruf gemacht und ihre Freude daran war immer spürbar. Wir danken Susanne Karlen bestens für ihr langjähriges Engagement und wünschen ihr im neuen Lebensabschnitt viel Freude.

Beatrice Keller ist die neue Leiterin der Gemeindebibliothek. Wir heissen sie in Zollikofen willkommen und wünschen ihr viel Freude an der neuen Aufgabe.

## Seniorama

## Infostelle Alter 031 359 03 59

Über diese Nummer erhalten Sie Informationen zu allen Belangen welche das Alter und das Älterwerden betreffen.



Leichter leben mit schwerer Krankheit. Palliative Care will unheilbar kranken und sterbenden Menschen eine umfassende Pflege sowie eine würdevolle Betreuung mit bestmöglicher Qualität und Sicherheit bieten.

031 300 31 00 www.rebeno.ch

ReBeNo

Überall für alle  
SPITEX  
ReBeNoSCHRAG  
BESTATTUNGEN

Kommen Sie zu uns, bevor wir zu Ihnen kommen.

Noch können Sie bestimmen, wohin Ihre letzte Reise geht.

Sägebachweg 1 · 3052 Zollikofen · 031 911 02 20  
info@bestattungen-schrag.ch · www.bestattungen-schrag.ch



Bar geöffnet  
DI – SA ab 17 Uhr

www.larocca-zollikofen.ch  
info@larocca-zollikofen.ch

Sonntag geschlossen, für Ihre Anlässe öffnen wir gerne

Bernstrasse 157  
3052 Zollikofen  
Tel. 031 914 01 70  
Fax 031 914 01 68



Sonntags  
geschlossen

www.rebstock-zollikofen.ch

Bernstr. 96 3052 Zollikofen Tel. 031 911 03 69

Krankenkassen anerkannt



Akupunktur Massagen Kräutertherapie Schröpfen



▲ Kopfschmerzen ▲ Übergewicht ▲ Heuschnupfen ▲ Rheuma  
▲ Rückenleiden ▲ Müdigkeit ▲ Frauenleiden ▲ Arthrose ...

Medizinische Leitung: hochqualifizierte Professoren aus China

中醫 Yin Yang Medi AG Yin Yang Medi AG Yin Yang Medi AG  
Bernstrasse 162 Bahnhofstrasse 61 St. Urbanstrasse 3  
Zollikofen BE Burgdorf BE Langenthal BE  
031 911 43 57 034 422 82 90 062 922 44 17



## GEMEINDE-MITTEILUNGEN



### Grosser Gemeinderat

#### Beschlüsse des Grossen Gemeinderats vom 30. Januar 2019

##### 1. Protokoll vom 5. Dezember 2018

Das Protokoll wird genehmigt.

##### 2. Geschäftsprüfungskommission; Ersatzwahl

Gewählt wird Markus Bacher, Alpenstrasse 33, FDP

##### 3. Geschäftsprüfungskommission; Wahl Präsidium, Vizepräsidium und Sekretariat

Gewählt werden:

- Präsident: René Ritter, Flurweg 45, SVP
- Vizepräsident: Philip Steiner, Bühlikofen 10, SP
- Sekretär: Stefan Stock, Magdalenaweg 1, FDP

##### 4. Neue Anlage für Urnenbeisetzungen; Verpflichtungskredit und Änderung Bestattungs- und Friedhofreglement

###### A) In eigener Kompetenz:

Der Verpflichtungskredit für die neue Anlage für Urnenbeisetzungen von Fr. 158'000.00.00 zu Lasten der Investitionsrechnung (Konto 7710.5040.02) wird bewilligt.

###### B) Unter Vorbehalt des fakultativen Referendums:

Die Änderung des Bestattungs- und Friedhofreglements vom 30. April 1997 (SSGZ 556.1) wird genehmigt.

##### 5. Behandlung Parlamentarischer Vorstösse

##### 5.1 Dringliche Motion Bruno Vanoni (GFL) und Mitunterzeichnende betreffend «Die Gemeinde Zollikofen soll sich an der Machbarkeitsstudie zur Zukunft der Kernregion Bern beteiligen»; Erheblicherklärung

Der Motion wird die Dringlichkeit zugesprochen. Die Motion wird nicht erheblich erklärt.

##### 5.2 Dringliches Postulat Michael Fust (SP) betreffend «Einführung einer Ganztageschule»; Erheblicherklärung

Dem Postulat wird die Dringlichkeit zugesprochen. Das Postulat wird erheblich erklärt.

#### 6. Parlamentarische Eingänge

- 6.1 Postulat Marco Bucheli (SVP) betreffend «Graffitis entfernen und verhindern»
- 6.2 Einfache Anfrage Stefan Stock (FDP) und Mitunterzeichnende betreffend «Was passiert ab 2019 mit dem Abfall von Grossbetrieben in Zollikofen?»
- 6.3 Einfache Anfrage Stefan Stock (FDP) und Mitunterzeichnende betreffend «Altes Altersheim – Wie weiter?»

#### Rechtsmittelbelehrung

Gegen **Wahlen** kann innert **10 Tagen** seit der Publikation Beschwerde beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen, geführt werden.

Gegen **Beschlüsse** und **Verfügungen** kann innert **30 Tagen** seit der vorliegenden Veröffentlichung Beschwerde beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen, geführt werden.

#### Fakultatives Referendum

Gestützt auf Art. 55, Buchstabe a der Gemeindeverfassung unterliegt der unter **Ziffer 4 B** aufgeführte Beschluss dem fakultativen Referendum. Gemäss Art. 34 der Gemeindeverfassung sind solche Beschlüsse der Gemeindeabstimmung zu unterbreiten, wenn dies von mindestens 300 Stimmberechtigten schriftlich verlangt wird.

Das Begehren muss innerhalb von 40 Tagen seit der Veröffentlichung des Beschlusses im Anzeiger Region Bern bei der Gemeindeschreiberei eingereicht werden. Der Bericht und Antrag des Gemeinderates an den Grossen Gemeinderat sowie der Beschluss des Grossen Gemeinderates zu diesem Geschäft liegen während der Referendumsfrist, das heisst bis und mit **19. März 2019** bei der Gemeindeschreiberei, Wahlackerstrasse 25, 3052 Zollikofen, öffentlich auf (Büro 2 08, 2. Stock).

Bei Fragen oder Unklarheiten zum fakultativen Referendum (Unterschriftenbogen) wenden Sie sich bitte an die Gemeindeschreiberei oder benutzen Sie folgenden Link: [www.zollikofen.ch/de/politik/politischrecht/](http://www.zollikofen.ch/de/politik/politischrecht/)



## Gratulation

Der Gemeinderat gratuliert zum Geburtstag und wünscht alles Gute.

Am 9. Februar, Franz Lutz zum **94. Geburtstag**

Gemeinderat Zollikofen

## VEREINE UND ORGANISATIONEN

### Poesie-Ecke

#### Nach dem Januar, folgt der Februar

*Wir wissen wie er war, der Monat Januar  
Noch wissen wir nicht, wie wird der Februar.  
Wenn die Katze im Februar an der Sonne liegt,  
im März sie wieder hinter den Ofen kriecht.*

*Wilde, raue Winde wehen um die Ecken  
Die Schneeglöcklein lassen sich nicht erwecken.  
Noch bedeckt ein weisser Schleier die Natur  
Von Frühling weit und breit noch keine Spur.*

*Man spürt's, die Tage werden schon länger  
Und gar oft wird auch der Winter strenger  
Noch kann ein rauer Februar uns warten  
Doch einmal wird auch der Frühling starten.*

*Noch sind die Zugvögel an der Wärme  
Und füllen sich für die weite Reise ihre Därme.  
Zu hunderten fliegen hier Krähen umher  
Wo holen diese täglich ihr Futter her?*

*Die Natur kennt ihre eigenen Gesetze  
Was gäbe das sonst für ein Gehetze  
Für Menschen, kein Unterfangen ...  
Sonst wäre die Welt längst schon untergegangen!*

Walter Reusser, Zollikofen  
2.2.19

### Die neue MZ-APP des Mitteilungsblatts Zollikofen ist da!

Die neue **MZ-App** bietet einen schnellen und praktischen Zugriff auf das Mitteilungsblatt Zollikofen, sei es auf dem Handy oder dem Tablett. Die **Multimedia-Tools** in der Zeitung weisen auf weitere interessante Verlinkungen auf:

#### Wie gehe ich vor?

- Laden Sie im **App Store** oder im **Google Play Store** die App «Mitteilungsblatt Zollikofen» herunter und lesen Sie das interaktive MZ
- Öffnen Sie Ihre Inhalte im digitalen Mitteilungsblatt Zollikofen über das entsprechende **Multimedia-Symbol**

#### Wir stellen Ihnen die Multimedia-Tools vor

Die folgenden Symbole weisen in der Zeitung auf einen Multimedia-Inhalt hin.



Videos



Sprachnachrichten



PDF



Bildgalerien



Links



## Notfalldienste

Detaillierte Angaben über die Notfalldienste sind der Publikation im «Anzeiger Region Bern» auf Seite 2 zu entnehmen.

	Telefon
Polizei	117
Feuerwehr	118
Feuerwehr Grossereignis	031 911 36 41
Sanitäts-Notruf	144
Vergiftungsnotfälle	145
Die Dargebotene Hand	143
Ärzte, Zahnärzte	0900 57 67 47
Apotheken	0900 98 99 00
BKW Störungen	0844 121 175
Wasserversorgung	
während der Bürozeit	031 910 91 15
ausserhalb der Bürozeit	031 321 31 11
Gasversorgung EWB	031 321 31 11
Kabelfernsehen / EBL	061 926 16 16



## Leserbrief

### Landesfläche der Schweiz

- 32% Waldfläche (bald 33%)
- 29% Landwirtschaft  
(davon 16% Kulturlfläche)
- 17% Alpweiden (verganden)
- 16% Fels, Gletscher und Eis
- 3% Flüsse und Seen
- 3% Bauzonen  
(davon 1,4% Gärten, 1,6% Gebäude,  
Strassen, Vorplätze als kanalisiert)

Also bei 98,5% der Landesfläche versickert das Meteorwasser, Regen im Boden (Vegetation + Artenvielfalt)

(Statistik der Botanik)

Arthur Welti, Gartengestalter

## tschanz

### Seit 70 Jahren Qualität und Innovation

**Die auf Bodenbeläge spezialisierte O. Tschanz AG aus Münchenbuchsee ist weit über die Kantonsgrenzen hinaus für ihre massgeschneiderten Einzellösungen, ihre Flexibilität, Zuverlässigkeit und hohe Arbeitsqualität bekannt. Dieses Jahr feiert das innovative Familienunternehmen sein 70-Jahr-Jubiläum.**

afu. Überall, wo bei Umbauten, Sanierungen und Renovationen im privaten und öffentlichen Bereich massgeschneiderte Lösungen für Bodenbeläge jeglicher Art erwünscht oder nötig sind, ist der Name O. Tschanz AG aus Münchenbuchsee ein Begriff. Das Traditionsunternehmen genießt nicht nur bei Hausbesitzern weit über die Kantonsgrenzen hinaus einen guten Ruf, sondern ist auch bei öffentlichen Einrichtungen wie Spitälern, Seniorenresidenzen, Altersheimen oder Schulen ein beliebter Partner.



### Von der Kauffrau zur Branchenspezialistin mit eidgenössischem Fachausweis

Doris Bütikofer-Tschanz, die den Betrieb in der dritten Generation und heute zusammen mit ihrem Mann Andreas Bütikofer führt, kommt ursprünglich aus dem kaufmännischen Bereich. «Ich unterstützte meinen Vater in der Administration, als seine Firma wuchs und er dadurch zu wenig Zeit für die Büroarbeiten hatte.» Der Kontakt mit den Kunden habe sie von Beginn weg fasziniert, berichtet die aktive Geschäftsfrau, die sich politisch in der Wohngemeinde und auch im Gewerbeverein Münchenbuchsee im Vorstand engagiert. «Auf die Kundenwünsche bezüglich Bodenbeläge einzugehen und gemeinsam mit ihnen gute Lösungen zu finden, die entsprechenden Schritte in die Wege zu leiten, die Handwerker zu organisieren – das war genau mein Ding.» So habe sie 1990 die Ausbildung zur Bodenbelagsberaterin mit Fachausweis – und nach erfolgreichem Abschluss gleich

weitergefahren: «1992 konnte ich schliesslich das Diplom als Branchenspezialistin mit eidgenössischem Fachausweis entgegennehmen.»

Während sie eher die Theoretikerin und Strategin sei, sei ihr Mann Andreas Bütikofer als Bodenleger-Meister der Praktiker: «Wir ergänzen uns in idealer Weise und können unseren Kunden so einen umfassenden Service anbieten.»

### Jeder Kunde ist wichtig

Auch wenn der Betrieb 13 fest angestellte Mitarbeitende – darunter 2 Lehrtöchter(!) – umfasst, ist die O. Tschanz AG immer noch sehr familiär und persönlich. «Mir ist es sehr wichtig, dass sich bei uns alle wohlfühlen – das wirkt sich auch auf die Arbeit und dadurch auf die Kundenzufriedenheit aus.» Obwohl die Firma, die im Gewerbegebiet Lätti ihren Standort hat, regelmässig auch grosse Kunden betreut, liegen Doris Bütikofer-Tschanz auch die privaten Kunden sehr am Herzen: «Für mich hat die Versiegelung eines 2x2m grossen Parkettbodens, die Reinigung eines Teppichs oder die Reparatur eines Linoleums genauso so hohe Priorität wie Grossprojekte.» Spannend seien für sie auch immer Projekte, bei denen Bewohner während der Bauarbeiten in den Räumlichkeiten wohnen würden: «Da bin ich sehr stolz und dankbar, dass alle unsere Mitarbeitenden über einen hohen Berufsstolz verfügen und nicht nur qualitativ hochstehend, sondern auch sehr sauber und rücksichtsvoll arbeiten.»

### Neu auch Renovationen und Umbauten mit Asbest-Sanierungen

Wie Doris Bütikofer-Tschanz verrät, wird die Firma ihren Kunden im Verlaufe des Jahres neben Bodenbelägen, Vorhängen, Jalousien und Insektenschutz einen weiteren Service anbieten können: Asbest-Sanierungen. «Bei Umbauten und Renovationen kommen immer wieder asbesthaltige Materialien zum Vorschein, die von Spezialisten entfernt werden müssen», erklärt die Fachfrau dazu. «Das ist für unsere Kunden meist ärgerlich, weil solch unangenehme Überraschungen neben finanziellen Mehrbelastungen auch unerwartete Verzögerungen nach sich ziehen.» Damit sie ihren Kunden auch hier eine Lösung aus einer Hand anbieten könne, werde intern ein Team zu SUVA-anerkannten Asbestsanierern ausgebildet: «Im Moment nehmen wir zu fünft an entsprechenden Weiterbildungskursen teil. Unser Ziel ist es, noch 2019 auf die SUVA-Liste der eidgenössisch anerkannten Asbest-Sanierer zu kommen.»

Verfasserin: Andrea Flückiger



## Valentinstag

Donnerstag, 14. Februar 2019

Menu

**Saumon d'Ecasse mariné**  
Marinierter schottischer Lachs



**Soupe au chasselas vaudois**  
Waadtländer Weinsuppe



**Entrecôte double, sauce au cassis et poivres, pommes mousseline et choix de légumes**

Entrecôte double an Cassis-Pfeffersauce, Kartoffelstock und Gemüse



**Parfait glacé au baileys et mousse au chocolat**  
Baileysparfait  
mit Schokoladenmousse

Fr. 68.–



Jahresabonnement Fr. 130.– (exkl. MWST) für Auswärtige  
Insertionspreis: pro 1 sp. Millimeterzeile Fr. –.76 (exkl. MWST)  
Insertatannahme: Suter & Gerteis AG, Postfach, Bernstrasse 223, 3052 Zollikofen, Telefon 031 939 50 72, E-mail mz@sutergerteis.ch oder für auswärtige Inserate: Bantiger Post, 3072 Ostermundigen, Bernstrasse 92, Tel. 031 931 15 01, E-Mail: dora.stalder@bantigerpost.ch, www.bantigerpost.ch

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt. Inserate buchbar im Berner Vororts Pool (Bantiger Post und Lokal Nachrichten)

## MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN

# SVP

Schweizerische  
Volkspartei Zollikofen  
www.svp-zollikofen.ch

### Aus dem Grossen Gemeinderat Personalien

Die erste Sitzung des Grossen Gemeinderates im Jahr 2019 brachte gleich einige personelle Veränderungen mit sich. So konnte der neue Präsident *Ruedi Gerber (SP)* gleich fünf nachrückende Ratsmitglieder begrüßen. Bei der SVP-Fraktion waren dies *Marcial Duc* und *Markus Wüthrich*. Erstmals konnte auch *Samuel Tschumi* als gewählter Vizepräsident des GGR die Sitzung vom Podium aus verfolgen. Ebenso ergab sich für *Markus Burren* als frischer Finanzvorsteher eine neue Perspektive vom Gemeinderats-Tisch aus. Ausserdem dürfen wir uns über die an der ersten GGR-Sitzung erfolgte Wahl von *René Ritter* zum Präsidenten der Geschäftsprüfungskommission freuen. Wir wünschen allen neuen Amtsträgern einen guten Start!

Aufgefallen ist ausserdem das Fehlen von *Toni Oesch*, welcher per Ende 2018 zurückgetreten ist. Er war seit Bestehen des Grossen Gemeinderates (1967) in der Gemeindepolitik, oft mit einer unabhängigen Meinung, stets aber mit dem Fokus gesunde Gemeindefinanzen, aktiv. Diesem langen Engagement gebührt grosser Respekt. *Romana Wolfensberger* tritt seine Nachfolge im GGR an.

### Neue Anlage für Urnenbeisetzungen

Zu Beginn des unbestrittenen Geschäfts gab der zuständige Gemeinderat *Edi Westphale* einen hochinteressanten Exkurs zur Geschichte des Bestattungswesens seit der Antike. Zum Geschäft selber äusserte sich im Namen der SVP unser Vertreter *Matthias Kobel*. Als Mitglied der Spezialkommission attestierte er, dass aus den eingegangenen Vorschlägen mit dem Projekt «Blumengrab» die den Bedürfnissen der Bevölkerung am besten entsprechende Variante ausgewählt wurde, und dass sie ausserdem auch kostenmässig zu überzeugen wusste. Sowohl Verpflichtungskredit wie auch die mit dem Geschäft verbundene Änderung des Bestattungs-Reglements wurden vom GGR einstimmig angenommen.

### Zukunft der Kernregion Bern

Kurz vor der Januar-Sitzung wurde von der GFL eine dringliche Motion mit dem verführerischen Titel «Die Gemeinde Zollikofen soll sich an der Machbarkeitsstudie zur Zukunft der Kernregion Bern beteiligen». In der Beratung wurde dieser Motion die Dringlichkeit gewährt, die Motion als solche jedoch vom Rat und von der SVP sogar einstimmig abgelehnt. Worum geht es bei dieser Studie? Die Studie wurde im Zusammenhang mit den laufenden Abklärungen zur Fusion der Gemeinden Bern und Ostermundigen aufgesetzt. Weitere Gemeinden sind eingeladen worden, sich daran zu beteiligen. Die SVP unterstützt keine Bestrebungen in Richtung

Fusion mit Nachbargemeinden oder gar Richtung Gross-Bern und sieht deshalb auch keinen Grund sich finanziell an einer solchen Studie zu beteiligen. Der Gemeinderat ist ebenfalls der Meinung, dass ein Aufspringen auf diesen Zug falsche Signale gegenüber den Gemeinden aussendet, mit denen Zollikofen gegenwärtig eine intensive Zusammenarbeit hat oder anstrebt. Es gibt bereits heute verschiedene Plattformen und Gremien auf welchen die Zusammenarbeit in der Region intensiv gepflegt wird.

### Einführung einer Ganztageschule

Mit einem dringlichen Postulat verlangt die SP die Prüfung der Einführung einer Ganztageschule in Zollikofen. Im Gegensatz zur bestehenden Tagesschule sollen in einer Ganztageschule während des gesamten Tagesblock in der gleichen Klassenstruktur zusammenbleiben. Unser Sprecher *Samuel Tschumi* verglich das Begehren mit einer Tischbombe, welche von aussen schön aussieht deren Inhalt aber erst sichtbar wird, nachdem sie angezündet wurde. Dennoch wurde das Postulat grossmehrheitlich (bei einigen Enthaltung in der SVP-Fraktion) als erheblich erklärt.

### SVP Polit-Fondue-Plausch 2019

Am 15. Februar 2019 findet das alljährliche SVP Fondue in der Aula Wahacker statt. Das Käsefondue wird gemütlich zubereitet und anschliessend steht ein grosses Dessertbuffet bereit. Eintreffen ab 19:00 Uhr, Beginn ist um 19:30 Uhr. In diesem Jahr werden zwei Gäste aus den Bereichen Wirtschaft und Sport aus Zollikofen einige Worte an die Teilnehmenden richten. Es sind dies **Hansruedi Köng**, Vorsitzender der Geschäftsleitung der PostFinance AG und **Ivo Rüthemann**, Ehemaliger Eishockeyspieler des SCB.

Herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SVP Zollikofen  
Fraktion und Vorstand

### Abstimmungen vom 10. Februar 2019

NEIN zur schädlichen und unnötigen Zersiedlungsinitiative.

NEIN zum Energiegesetz, welches zu höheren Mieten und mehr Bürokratie führen würde.

JA zum fortschrittlichen und der Realität angepassten Polizeigesetz.

SVP Zollikofen  
Der Vorstand



Sozialdemokratische Partei  
Zollikofen  
www.sp-zollikofen.ch

### Abstimmungsempfehlungen der SP Kanton Bern

Eidgenössische Vorlage:

**JA zur Zersiedlungsinitiative**

kantonale Vorlagen:

**JA zum Energiegesetz**

**Nein zur Polizeigesetz**



www.sp-zollikofen.ch

### Erste Parlamentssitzung im neuen Jahr

An der ersten Parlamentssitzung im neuen Jahr wurde die Geschäftsprüfungskommission (GPK) mit einem neuen Mitglied ergänzt sowie das Präsidium und das Sekretariat gewählt.

Markus Bacher wird neu Einsitz in die GPK nehmen; als Präsident für die Periode vom 1. Februar 2019 bis 31. Januar 2021 wurde René Ritter gewählt.

Die SP freut sich, dass unser Parteipräsident Philipp Steiner zum Vizepräsidenten erkoren wurde. Stefan Stock wird für das Sekretariat zuständig sein.

Allen Gewählten wünscht die SP viel Befriedigung und Erfolg in ihrem neuen Amt. Jürg Jenni danken wir für die umsichtige und kompetente Führung der GPK in der ersten Hälfte dieser Legislatur.

Einziges Geschäft mit finanziellen Folgen war der Verpflichtungskredit für die neue Anlage für die Urnenbeisetzung und damit verbunden eine kleine Änderung des Bestattungs- und Friedhofreglementes. Im Rat war das Geschäft unbestritten – auch die SP unterstützte den Kreditbeschluss und die Reglements Änderung.

Mit dem Projekt kann dem vielfachen Wunsch nach Urnenbeisetzung weiterhin nachgekommen werden. Da die heutige Anlage nicht mehr genügt, ist der Bau einer neuen Anlage für Urnenbeisetzungen notwendig. Mit dem Projekt mit Kosten von 15'000 Franken wird südwestlich des Gemeinschaftsgrabes «Rasenfeld» Platz für zusätzliche Urnengräber geschaffen.

Am Schluss der Sitzung wurden zwei dringliche Vorstösse behandelt. Mit einer Motion der GFL wurde die Beteiligung von Zollikofen an der Machbarkeitsstudie Zukunft Region Bern verlangt, was vom Grossen Gemeinderat mehrheitlich abgelehnt wurde.

Mit einem dringlichen Postulat hat Michael Fust (SP) verlangt, im Rahmen der laufenden Schulraumplanung solle geprüft werden, ob in Zollikofen eine Ganztageschule eingerichtet werden kann. Das Parlament hat das als dringlich erklärte Postulat gutgeheissen. Für die SP ist das Angebot einer Ganztageschule in Zollikofen ein wichtiges politisches Anliegen. In der Ganztageschule werden Unterricht und Tagesbetreuung am gleichen Ort und idealerweise mit einem Team aus Lehr- und Betreuungspersonen geführt. Die Schülerinnen und Schüler bleiben während des gesamten Tagesblocks zusammen. Mit dieser neuen Möglichkeit würde Zollikofen noch attraktiver für Familien, bei denen beide Elternteile arbeiten, was bekanntlich wiederum mehr Steuereinnahmen generiert.

Markus Dietiker SP  
Mitglied GGR

# Abstimmungswochenende vom 10. Februar 2019

«Ihre Stimme ist wichtig!»



## Aktion Pro Demokratie

Im MZ hat ein Freisinniger versucht, unsere Volksinitiative **Wiedereinführung der Amtszeitbeschränkung** als unnötig darzustellen. Wir begreifen, wenn seine Partei vor Wahlen «verzweifelt nach Mitgliedern und Amtsträgern» sucht, wie er schreibt. Das ist Beweis, dass sich mögliche Kandidaten nicht als Lücken- und Zeilenfüller zur Verfügung stellen, wenn sie wissen, dass die Bisherigen ewig auf ihrem Stuhl hocken bleiben können. Für ihn ist es in Ordnung, wenn ein Gemeinderat am Stück 22 Jahre im Amt bleibt. Warum praktizieren denn alle Gemeinden unserer Region mit Ausnahme von Ostermundigen und Zollikofen die Amtszeitbeschränkung? – à suivre.

Ausschlaggebend für die Lancierung unserer Initiative war die Aussage mit aktuellem Beispiel von K.T. Oehler im «Bund»-Gespräch über sein Buch «Hat die Demokratie noch eine Zukunft?», mit Vorwort von Kaspar Villiger, dem allseits anerkannten freisinnigen Alt Bundesrat: **«Keine Amtszeitbeschränkung ist undemokratisch».**

Falsche Äusserungen wie eingangs erwähnt eines überfälligen GGR-Mitgliedes sind für uns Ansporn, uns für die Wiederherstellung demokratischer Verhältnisse in Zollikofen einzusetzen. **Herzlichen Dank** an alle, die sich bereits mit ihrer Unterschrift dafür bekannt haben oder sich noch dafür entscheiden.

Das Initiativkomitee

<sup>1</sup> S. Stock sei gesagt, dass sich unser T. Oesch an die Amtszeitbeschränkungen gehalten hat, wie sie mit unserer Initiative wieder eingeführt werden.



## Für regionale Zusammenarbeit, für Ganztageschule und ...

Die Gemeindebehörden von Ostermundigen und Bern haben die Gemeinden der Kernregion Bern eingeladen, bei einer Machbarkeitsstudie mitzumachen, die neben Fusionsfragen auch Möglichkeiten für verstärkte Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden untersuchen soll. Mit einer dringlichen Motion, die auch von Ratsmitgliedern aus der FDP, SP und BDP unterschrieben wurde, haben wir dem Grossen Gemeinderat (GGR) eine Gelegenheit zur Stellungnahme verschafft.

An der GGR-Sitzung vom 30. Januar haben immerhin 15 GGR-Mitglieder für die Motion gestimmt – und damit ein Zeichen gesetzt gegen ein Abseitsstehen Zollikofens bei der ergebnisoffenen Klärung wichtiger Zukunftsfragen. 19 GGR-Mitglieder haben die Motion abgelehnt und sich damit der Haltung des Gemeinderates angeschlossen. Im Gegensatz zu Bremgarten und Bolligen macht also Zollikofen bei der Machbarkeitsstudie nicht mit. Erfreulicherweise haben sich aber alle, die sich im GGR zu Wort

meldeten, grundsätzlich zu regionaler Zusammenarbeit bekannt.

Den zweiten dringlichen Vorstoss der gleichen GGR-Sitzung vom 30. Januar, das Postulat für die Einführung einer Ganztageschule, haben wir klar befürwortet. Erfreulicherweise hat der GGR damit ohne Gegenstimmen den Auftrag erteilt, die pädagogisch wertvolle Idee der Ganztageschule im Hinblick auf die notwendige Bereitstellung von genügend zusätzlichem Schulraum zu prüfen.

Der Kredit für die Einrichtung einer neuen Anlage für Urnenbeisetzungen (mit «Blumengräbern») und die entsprechende Ergänzung des Friedhofreglements waren auch in der GFL-Fraktion unbestritten. Ein wirklich überzeugendes Vorhaben aus dem Departement von GFL-Gemeinderat Edi Westphale!

Schliesslich wären wir bereit gewesen, einen vakanten Sitz in der wichtigen Geschäftsprüfungskommission (GPK) zu besetzen. Wir haben aber dann der Kandidatur von Markus Bacher (FDP) den Vortritt gelassen. Unserem Fraktionsmitglied Jürg Jenni danken wir für sein zweijähriges Engagement als GPK-Präsident, und wir freuen uns, dass er nun wieder ohne präsidentale Aufgaben in dieser Kommission weiterarbeitet.

Für die GFL-Fraktion:

Bruno Vanoni, GGR-Mitglied

## Empfehlungen fürs Abstimmungswochenende:

- Kulturland schützen, klug bauen – JA zur Zersiedelungsinitiative
- Klima schützen, Energie sparen – JA zum Energiegesetz
- Grundrechte wahren – NEIN zum Polizeigesetz

Weitere Informationen: [www.gfl-zollikofen.ch](http://www.gfl-zollikofen.ch)

# grünliberale

[www.zollikofen.grunliberale.ch](http://www.zollikofen.grunliberale.ch)

Vergangenen Mittwoch tagte das Zollikofner Parlament (GGR) das erste Mal im neuen Jahr. Eine erfreuliche Sitzung! Die Abstimmungsergebnisse zu den verschiedenen Geschäften fielen ganz im Sinne der Grünliberalen aus:

- **Die geplante Anlage für Urnenbeisetzungen überzeugt:** Das sog. Blumengrab bettet sich natürlich in die Umgebung ein. Es handelt sich um eine gestalterisch sehr schöne Anlage, in der die Verstorbenen eine letzte würdige Ruhestätte bekommen. Zudem ist das Urnengrab finanziell günstiger als erwartet. Das Geschäft war denn auch unumstritten.
- Die SP hat den Gemeinderat beauftragt, die Einführung einer **Ganztageschule** für Zollikofen zu prüfen. Bei einer Ganztageschule können die Kinder während des ganzen Tages

zusammenbleiben. Sie essen zusammen Mittag und werden auch ausserhalb der Schullektionen betreut. Das ständige (mehrmals tägliche) Hin und Her zwischen Kindsgi/Schule und Tagi entfällt. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, das Kindeswohl und eine hohe Bildungsqualität sind uns wichtige Anliegen. Daher haben wir wie die Mehrheit im GGR diesen Vorstoss unterstützt.

- Bern und Ostermundigen wollen sich in einer Studie die **Möglichkeiten von Gemeindefusionen und anderen Formen von Zusammenarbeit** aufzeigen lassen. Ein Vorstoss verlangte, dass sich Zollikofen an dieser Studie beteiligt, was mit Kosten von rund CHF 30'000 verbunden gewesen wäre. Die Grünliberalen haben sich wie die Mehrheit im Parlament gegen die Beteiligung ausgesprochen. Verstärkte Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden ist in vielen Bereichen sinnvoll (Beschaffungswesen, Feuerwehr, Verkehr etc.) und wir unterstützen weitergehende Bestrebungen zur Nutzung von Synergien. Aber dafür braucht es keine Studie, sondern einen regelmässigen intensiven Austausch zwischen den Gemeinden – die dafür vorgesehenen Plattformen gibt es bereits. Fusionsüberlegungen von Zollikofen mit Bern erteilen wir ausserdem eine Absage: Gemeindefusionen können dann in Betracht gezogen werden, wenn (1) Gemeinden alleine nicht mehr handlungsfähig sind oder (2) die fusionierenden Gemeinden in etwa gleich gross sind (sonst fallen politische Entscheide oft zu Ungunsten der kleineren Ortschaft aus) und (3) die Steuerbelastungen ähnlich hoch sind (tendenziell gleicht sich der tiefere Satz nach oben an). All diese Punkte treffen auf Zollikofen (bei einem Vergleich zu Bern) nicht zu.

Unsere Abstimmungsempfehlung für den kommenden Sonntag:

- **Ja** zur Änderung des kantonalen Energiegesetzes;
- **Stimmfreigabe** zur Zersiedelungsinitiative;
- **Ja** zum Polizeigesetz.

Grünliberale Zollikofen

# FDP

## Die Liberalen

[www.fdp-zollikofen.ch](http://www.fdp-zollikofen.ch)

## Abstimmungsparolen

Wir empfehlen, die Abstimmungsfragen vom kommenden Wochenende wie folgt zu beantworten:

- JA zum Polizeigesetz
- NEIN zur Zersiedelungsinitiative
- NEIN zum Energiegesetz

FDP Zollikofen

Hilflosigkeit im Alter muss nicht sein.

[prosenectute.ch](http://prosenectute.ch) | IBAN CH91 0900 0000 8750 0301 3

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

## MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN

# FDP

Die Liberalen

[www.fdp-zollikofen.ch](http://www.fdp-zollikofen.ch)



### Grosser Gemeinderat: wenig Kontroversen

An der ersten Sitzung im neuen Jahr des Grossen Gemeinderats vom 30. Januar gab es wenig kontroverse Diskussionen.

### Kredit neue Anlage für Urnenbeisetzungen

Wegen zusätzlichen Platzbedarfs wird eine neue Anlage für Urnenbeisetzungen auf dem Friedhof von Zollikofen erstellt. Die gewählte Variante Blumengrab ist bedürfnisgerecht und würdevoll. Die Kosten für die Erstellung von 158 000 Franken liegen um 42 000 Franken tiefer als im Finanzplan eingestellt. Der Kredit wurde einstimmig genehmigt.

### Teilnahme an Machbarkeitsstudie Kernregion Bern

Der Gemeinderat hat in eigener Kompetenz entschieden, dass Zollikofen nicht an einer Studie teilnimmt, welche Vor- und Nachteile einer Fusion von Agglomerationsgemeinden mit der Stadt Bern beleuchtet. Eine Motion wollte nun, dass vom Parlament ein Zeichen zugunsten eines Mitmachens gesetzt werde. Der Mehrheit unserer Fraktion und des Parlaments ging dies zu weit. Die Motion wurde deshalb abgelehnt. Die FDP befürwortet eine Zusammenarbeit mit unseren Nachbargemeinden dort, wo es sinnvoll ist. Es ist auch klug, sich verschiedene Optionen offen zu halten und die Grundlagen für Formen der Zusammenarbeit zu verstehen. Die erwähnte Machbarkeitsstudie, welche vorwiegend eine Fusion von Bern und Ostermundigen im Fokus hat, ist dafür jedoch nicht zielführend.

### Markus Bacher neu in der Geschäftsprüfungskommission

Markus Bacher, Mitglied der FDP-Fraktion, wurde in die Geschäftsprüfungskommission gewählt. Wir danken Markus, dass er die Aufgabe und Verantwortung in dieser wichtigen Kommission übernimmt.

Marcel Remund,

Mitglied Fraktion FDP/Die Liberalen

## Wie die Zeit vergeht... Und noch kein bisschen müde!

Anlässlich unseres diesjährigen Firmenjubiläums möchten wir unseren treuen Kunden, Mitarbeitern, Lieferanten und Geschäftspartnern für das jahrelang entgegengebrachte Vertrauen, das grosse Engagement und die gute sowie "gfreute" Zusammenarbeit herzlich danken!

# tschanz

O. Tschanz AG

Gewerbestrasse 13, Lätti

Telefon 031 869 52 62

[www.tschanzbodenbelaege.ch](http://www.tschanzbodenbelaege.ch)

**Was wir verlegen –  
Sie werden drauf stehen!**

**70**  
JAHRE  
1949-2019

**Parkett  
Laminat  
Teppiche  
Linoleum  
Vinyl  
Gummi  
Kork  
Vorhänge  
Jalousien**

## GUTSCHEIN

Kostenlose Marktwertermittlung Ihrer Liegenschaft



**Marc Leuenberger**

079 208 14 91

[marc.leuenberger@remax.ch](mailto:marc.leuenberger@remax.ch)

**RE/MAX**



**Thomas Bareiss**

031 911 00 11

[thomas.bareiss@remax.ch](mailto:thomas.bareiss@remax.ch)

Ihre einheimischen Experten für alle Fragen rund um Ihre Immobilie. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. RE/MAX Immobilien, Bernstrasse 131, 3052 Zollikofen

# IHRE LOKALZEITUNG

MEHR NÄHE | MEHR LOKALBEZUG | MEHR WEITSICHT

AUS DER REGION – MEINE ZEITUNG

**DAS LOKALE  
IM FOKUS:  
NAHELIEGEND!**

**Buniger Post**

**LokalNachrichten**  
Muri-Gösggen und Kämmerling

**Mitteilungsblatt**  
Zollikofen

**Könizer Zeitung**

**Der Sensetaler**

**BümpelizWoche**

**anzeiger**

**QUARTIER ANZEIGER**  
LÄNGGASSE BRÜCKFELD ENGELHÄNSEL



# Kultur-Egge



Bernstrasse 3 | 3053 Münchenbuchsee  
031 869 02 99 | info@baerenbuchsi.ch

 Bären Buchsi  
Bernstrasse 3

 Fr. 8. Februar 2019  
21.00 – 23.30

 CHF 40.–

## SPAN Berner Mundartrock-Legende

Wer hat den «Bärner Rock» erfunden? Und wer den kleinen «Louenesee» im Berner Oberland deutschschweizweit zur Mitsinghymne gemacht? Genau: Span – die dienstälteste, noch aktive Mundartrockband unseres Landes. Sie bringen seit über vierzig Jahren musikalisch Stimmung in die gute Stube, weil sie immer noch lieben, was sie schon so lange machen. Einen bunten Mix aus mehrheitlich fadengeradem Rock mit treibenden Beats, gepaart mit hymnischen Balladen und wunderschönen bluesigen Klängen. Dabei langten die gestandenen Herren gewohnt kräftig in die Instrumente und überzeugen mit ihrem mehrstimmigen Gesang. Span können aus dem Fundus von insgesamt 11 CD's resp. rund 140 eigenen Liedern schöpfen. Und damit nehmen sie uns mit auf eine einzigartige, spannende, vielseitige Zeitreise durch die Mundartrockgeschichte.



*Diese Veranstaltung ist stehend, Sitzmöglichkeiten vorhanden.*

[www.spanonline.ch](http://www.spanonline.ch)

### Vorschau

Sa. 9. Februar 2019 | 21.00 – 01.30

#### ELTERN JOHN

Rock- & Oldiesdisco mit Jüre Hofer

Fr. 15. Februar 2019 | 21.00 – 01.30

#### KLAPPARAT

FÜNF SAX, EIN DRUMS = 10 M ROHR & TROMMEL

Sa. 16. Februar 2019 | 21.00 – 01.30

#### THE MINX

ROCK – PLATTENTAUF

# Die Vogelwarte Sempach druckt in der Schweiz



[www.printed-in-switzerland.com](http://www.printed-in-switzerland.com)

printed in  
**switzerland**



# Mitteilungsblatt Zollikofen

Suter & Gerteis AG, Bernstrasse 223, Postfach, 3052 Zollikofen  
Tel. 031 939 50 50, mz@sutergerteis.ch, www.sutergerteis.ch

## Tarifdokumentation 2019

<b>Inserate</b>	Pro einspaltige Millimeterzeile	CHF	—.	.76			
<b>Inserate auf Titelseite</b>	Pro einspaltige Millimeterzeile	CHF	2.90				
<b>Beiträge im Textteil</b>	Pro einspaltige Millimeterzeile	CHF	—.	.76			
<b>Prospektbeilagen</b>	1 Beilage bis 50 g, angeliefert auf A5 gefalzt	CHF	1350.—				
<b>Wiederholungs-Rabatte</b>	Publikationen	2	5	10	25	50	
	Rabatt	2,5 %	5 %	10 %	15 %	20 %	
<b>Chiffregebühr</b>	CHF 50.—, einmalig pro Auftrag						
	<b>Alle Preise zuzüglich 7,7% Mehrwertsteuer</b>						
<b>Inseratenannahme</b>	Suter & Gerteis AG, Bernstrasse 223, 3052 Zollikofen Telefon 031 939 50 72, mz@sutergerteis.ch						
<b>Erscheinungsweise</b>	wöchentlich am Donnerstag per Post in jedem Briefkasten						
<b>Annahmeschluss</b>	für Beiträge im Textteil für Inserate						
	Montag, 14.00 Uhr Dienstag, 09.00 Uhr						
<b>Satz-Spiegel</b>	<b>207 x 290 mm</b>						
<b>Inseraten-Spalten Titelseite</b>	1	2	3				
Breite in mm	65	136	207				
<b>Inseraten-Spalten allgemein</b>	1	2	3	4	5	6	7
Breite in mm	27	57	87	117	147	177	207
<b>Text-Spalten</b>	1	2	3				
Breite in mm	65	136	207				
<b>Druckunterlagen</b>	Wenn möglich digital (PDF, JPEG, TIFF, EPS, Word) per E-Mail an: mz@sutergerteis.ch						
<b>Auflage</b>	6050 Exemplare						

Alle Preise exkl. MwSt. / Gültig ab 1. Januar 2019



# Bauen Wohnen Renovieren



## Wand- und Bodenbeläge

Kirchlindachstrasse 121  
3052 Zollikofen  
Telefon 031 911 11 60  
Fax 031 911 47 26  
broethlisberger1@bluewin.ch

Eigene Wand- und Bodenplatten-Ausstellung

Ob für Sonnenstoren, Lamellen  
oder Rollläden - unsere  
kompetenten Mitarbeiter beraten  
Sie persönlich und direkt bei Ihnen  
vor Ort.



**Schneiter  
Storen AG**  
Indoor- und Outdoorbeschaltungen  
www.schneiter-storen.ch  
☎ 031 839 32 87

**VELUX®**

FÜR VELUX-DACHFENSTER SIND WIR IHRE PROFIS!

- Neueinbau
- Service und Reparaturen
- Fensterersatz
- Sonnen- und Hitzeschutz

Rufen sie uns an!  
Ihre VELUX-Nummer: 031 934 20 20

**IMMO PROFIS GmbH**  
Handwerker - Dienstleistungen

Waldheimstr. 15 3072 Ostermündigen  
Tel: 031 934 20 20 www.immoprofis.ch

• SERVICESCHREINER • VELUX-PROFIS

## Cheminée und Natursteine

**BEAT AMPORT**



grosse  
Ausstellung

Murtenstrasse 66, 3001 Bern  
031 381 16 12 / www.amport-bern.ch



**AARESTOREN GmbH**

Ihr Sonnenschutz ist uns wichtig

AARESTOREN GmbH  
Kappellackerstrasse 119a  
3063 Ittigen

Tel: 031 921 96 60  
Fax: 031 921 96 61  
www.aarestoren.ch



**Machen Sie uns stark, um  
Kinder und Jugendliche  
im Kanton Bern zu stärken!**

**www.projuventute-bern.ch**

**Spendenkonto 30-4148-0**



## REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN

www.refzollikofen.ch

## GEMEINDE- UND GRUPPENANLÄSSE

**Chorprobe**

Montag, 11. Februar, 19.45 Uhr im Kirchgemeindehaus.

Auskunft: Martha Muri, 031 911 49 02.

## SENIORINNEN UND SENIOREN

**Café Kastanienbaum**

Donnerstag, 7. Februar, 14.30 – 16.30 Uhr im Kirchgemeindehaus. Elisabeth Oberholzer und Team laden ein.

**Frühstück für Alleinstehende**

Dienstag, 12. Februar, 9 – 11 Uhr im Kirchgemeindehaus. Start ins neue Jahr mit **Erzählkaffee und den Gästen Gertrud und Andreas Gasser und ihrem Lebensbericht «Heimatlose Äplerfamilie»**. Moderation und Leitung: Elisabeth Oberholzer, Alters- und Sozialarbeit. 031 911 71 41.

## KINDER UND JUGENDLICHE

**Wundertüte**

Mittwoch, 13. Februar von **14 bis 16 Uhr** für Kinder im Alter von 4 (in Begleitung) bis ca. 10 Jahren.

**Wir backen Zopfteig-Tierli.** Eine Geschichte und das Zvieri stecken auch in unserer Wundertüte.

**Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.** Kosten: Fr. 5.–  
Auskunft und **Anmeldung bei:** Simone Kolly,  
Verantwortliche Kinderangebote, 077 445 33 28,  
simone.kolly@refzollikofen.ch.

## VORSCHAU

**Die Welt ist voller Lösungen –  
Filmabend in der Kirche**

Donnerstag, 21. Februar, 19.30 Uhr, in der Kirche. Der Film zeigt, wie die Schauspielerinnen Mélanie Laurent und der französische Aktivist Cyril Dion in der Zeitschrift «Nature» eine Studie lesen, die den Zusammenbruch unserer Zivilisation voraussagt. Sie wollen sich mit diesem Horror-Szenario nicht abfinden und besuchen weltweit Projekte, die alternative ökologische, wirtschaftliche und demokratische Ideen verfolgen. Der Film findet Antworten auf die dringendsten Fragen unserer Zeit und vermittelt die Gewissheit, dass es eine andere Geschichte für unsere Zukunft geben kann.

Auskunft: Pfarrerin Simone Fopp, 031 911 98 84.

## GOTTESDIENSTE / ANLÄSSE

REFORMIERTE  
KIRCHGEMEINDE  
ZOLLIKOFEN**Sonntag, 10. Februar, 10 Uhr**

«Wacht auf Harfe und Leier! Ich will das Morgenrot wecken»

Sing-mit-Gottesdienst

mit Pfarrerin Sandra Begré und dem Kirchenchor unter der Leitung von Zoryana Mazko.

Thema: « Psalmen – gesungene Gebete.»

Text: Psalm 57

Lektor: Jean-Pierre Rosat

Lieder: Psalmen aus dem Gesangsbuch, 10, 18, 22, 50, 69 und 98

Organistin: Christa Lutz

Kollekte: Freizeittreff Domino

**Dienstag, 12. Februar, 16 Uhr**

Gottesdienst im Alterszentrum Bernerrose  
Mit Pfarrerin Sandra Begré.

Katholische Kirche Region Bern  
Pfarrei St. Franziskus Zollikofen**Sonntag, 10. Februar, 09.30**

Eucharistiefeier

**Sonntag, 10. Februar, 11.00**

Gottesdienst in albanischer Sprache

**Dienstag, 12. Februar, 08.30**

Kommunionfeier

**Donnerstag, 14. Februar, 12.15 – 13.00**

Mittagsmeditation im ref. Kirchgemeindehaus

**Donnerstag, 14. Februar, 17.00**

Rosenkranzgebet

**Sammlung und Sendung**

Freikirchliche Gemeinde, Kreuzstrasse 7

**Sonntag, 10. Februar 16.00 Uhr**

Gottesdienst. Paul und Marietta Rychen: Besuch bei Ashraf in Ägypten

**Nt. Gem. Philadelphia**

www.ngp.ch

(Freikirchliche Gemeinde)

Bernstr. 167, hellblaues Gebäude

Sonntag, 10. Feb. 2019, 10.00

**Gottesdienst**

Im Todesfall beraten und unterstützen wir Sie mit einem umfassenden und würdevollen Bestattungsdienst.



**EGI  
BESTATTUNGEN**

Bern und Region seit 1975

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern; office@egli-ag.ch, www.egli-ag.ch, 24h-Tel. 031 333 88 00

Urs Gyger  
Geschäftsleiter



Bis er fliegen gelernt hat,  
braucht's die Rega.

rega



# renobau

## Renovation und Umbau

Mit Termin- und Kostengarantie.

Auf Wunsch als Generalunternehmer.

- Gesamtsanierungen
- Küchen, Bäder, Wohnungen
- Dächer und Fassaden
- Dachstockausbau
- An-, Auf- und Umbauten
- Zustandsanalysen

**Zufriedenheit ist planbar!**

### Renobau Planung + Bauleitung AG

Stockhornstrasse 9 | CH-3052 Zollikofen/BE  
Telefon 031 351 50 50 | [www.renobau.ch](http://www.renobau.ch)

## Zahn-Prothesen Reparaturen

preiswert • schnell • kompetent

Stephan Müller  
dipl. Zahntechniker

Notfalldienst  
Tel. wird umgeleitet

Seit 15 Jahren  
kostenlose  
Beratung

Alles rund um Ihre dritten Zähne

Zollikofen Kreuzstrasse 4 031 911 10 12

### DIE HOTLINE, DIE ZUHÖRT.

Tel143  
Die Dargebotene Hand

[www.143.ch](http://www.143.ch)

## ESPRESSO HUUS NEUERÖFFNUNG

15. Februar 2019

Am Freitag eröffnen wir am Bahnhof Zollikofen unser Kaffeehaus. Wir freuen uns sehr, wenn Sie vorbei kommen und mit uns feiern! Ihr Espresso-Team

Eröffnungsangebot  
Kaffee + Gipfeli CHF 3.90

Wenn es um Ihre dritten Zähne geht - Reparaturen, Anpassungen, Neuplanungen

**INSTITUT für FUNKTIONSANALYTIK UND PROTHETIK**  
Peter Lerch, Prothetiker SZPV  
Häberlimattweg 10 3052 Zollikofen

Anmeldung für eine unverbindliche Beratung unter 031-829 38 59 / 079-300 44 48

Junge Zollikofner Familie sucht **HAUS zum Kauf**  
[woistunserzuhaue@gmail.com](mailto:woistunserzuhaue@gmail.com)

Mit 50.- Augenlicht schenken

Annuary, 4 Jahre, Tansania

**Weltweit erblindet jede Minute ein Kind. Schenken Sie Augenlicht.**

Ihre Spende lässt Kinder wieder sehen.

[www.cbmswiss.ch](http://www.cbmswiss.ch)



# WINTERFEST MIT SUZUKI PIZ SULAI 4x4

BEREITS FÜR **Fr. 19 490.-** ODER AB **Fr. 123.-/MONAT**

Preisvorteile bis: **Fr. 2 100.-**  
Limitierte Sonderserie, nur solange Vorrat



**SUZUKI FAHREN, TREIBSTOFF SPAREN:** New Suzuki SX4 S-CROSS PIZ SULAI® 4x4, 6-Gang manuell, 5-türig, Fr. 27 490.-, Treibstoff-Normverbrauch: 6.2l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: F, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 141g/km; CO<sub>2</sub>-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 33g/km; New Suzuki Swift PIZ SULAI® 4x4, 5-Gang manuell, 5-türig, Fr. 20 490.-, Treibstoff-Normverbrauch: 4.9l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: E, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 112g/km; CO<sub>2</sub>-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 26g/km; New Suzuki Ignis PIZ SULAI® 4x4, 5-Gang manuell, 5-türig, Fr. 19 490.-, Treibstoff-Normverbrauch: 5.2l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: F, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 118g/km; CO<sub>2</sub>-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 27g/km; Hauptbild: New Suzuki SX4 S-CROSS PIZ SULAI® Top 4x4, 6-Gang manuell, 5-türig, Fr. 31 490.-, Treibstoff-Normverbrauch: 6.2l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: F, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 141g/km; CO<sub>2</sub>-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 33g/km; New Suzuki Swift PIZ SULAI® Top Hybrid 4x4, 5-Gang manuell, 5-türig, Fr. 23 190.-, Treibstoff-Normverbrauch: 4.4l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: C, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 101g/km; CO<sub>2</sub>-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 23g/km; New Suzuki Ignis PIZ SULAI® Top 4x4, 5-Gang manuell, 5-türig, Fr. 21 490.-, Treibstoff-Normverbrauch: 5.2l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: F, CO<sub>2</sub>-Emissionen: 118g/km; CO<sub>2</sub>-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 27g/km; Durchschnittswert CO<sub>2</sub>-Emissionen aller in der Schweiz neu immatrikulierten Fahrzeugmodelle: 137g/km. **Leasing-Konditionen:** 24 Monate Laufzeit, 10 000 km pro Jahr, effektiver Jahreszins 0.9%. Vollkaskoversicherung obligatorisch, Sonderzahlung: 30% vom Nettoverkaufspreis. Der Leasingzins ist an die Laufzeit gebunden. Ihr offizieller Suzuki Fachhändler unterbreitet Ihnen gerne ein individuell auf Sie zugeschnittenes Leasingangebot für den Suzuki Ihrer Wahl. Leasingpartner ist die MultiLease AG. **Sämtliche Preisangaben verstehen sich als unverbindliche Preisempfehlung inkl. MwSt.**

Die kompakte Nr. 1

Way of Life!

[www.suzuki.ch](http://www.suzuki.ch)



**Emil Frey AG Autocenter Bern**  
Milchstrasse 3, 3072 Ostermundigen, [emilfrey.ch/bern](http://emilfrey.ch/bern)

**Auto-Center Muri Beat Lehmann AG**  
Thunstrasse 108, 3074 Muri bei Bern